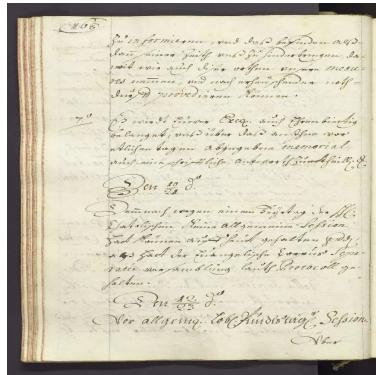


Objekte / Dokumente

AB IV 01/068.01-05 - Bundstag der Drei Bünde in Chur vom 26. August bis 16. September 1709 (12.09.1709)

AB IV 01/068.01-05



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Bundstag der Drei Bünde in Chur vom 26. August bis 16. September 1709
Datum	12.09.1709
Bemerkung zur Datierung	Kalender: alter Stil
Verzeichnungsstufe	Einzelstück
Institution	Staatsarchiv Graubünden

Beschreibung

Sprachen	Deutsch, Italienisch
Form und Inhalt	<p>Tag 13: 12./23.9. - Eingegangener Brief des Sanitätsrats von Mailand über Massnahmen gegen die grassierende Seuche ("peste") in Preussen, Pommern und Brandenburg. (168ff.) Man will ihm dasselbe antworten wie dem Sanitätsrat von Bergamo (171f.) - Giovanni Battista Malacrida von Chiavenna bittet, dass der "console della giustitia" ihn als Notar zulasse. Obwohl er kein Jurist ist, wie es das Dekret von Davos von 1707 vorschreibt, wird sein Anliegen gutgeheissen (172) - Waffentrage-Lizenz für den Wachtmeister der Gemeinde Chiavenna und denjenigen in Val San Giacomo (172f.) - Empfehlungsschreiben für Giacomo und Giovanni Andrea Mazzetta aus Valtellina (173ff.) - Forts.: Urteilsrevision im Schuldenstreit zwischen Kanoniker Andrea Battistessa und der Gemeinde Chiavenna (175f.) - Zum Memorial des Landvogts von Maienfeld beauftragt man die zwecks Erneuerung des herrschaftlichen Urbars abgeordnete Deputation, den Streit beizulegen (176f.) - Gemäss Befehl der Häupter vom 11./22. April 1709 berichtet Alt Podestà von Morbegno, Anton Urs, über die Einfuhr von Meersalz ins Veltlin, über was er sich beklagt, sowie über die Bergwerke, i. e. wie viele es gibt und wer diese betreibt (177-189 u. 192) - Ebenso beklagt sich der kaiserliche Gesandte über die Einfuhr von Meersalz (189ff.) - Wahl einer Delegation, die diesen Beschwerden nachgehen und am nächsten Kongress Bericht ablegen soll. Die Delegierten sollen auch Massnahmen zur Eindämmung der Adda vorschlagen (191f.) - Die Stadt Chur bittet im Streit mit den anderen Hochgerichten des Gotteshausbunds um ein unparteiisches Gericht (193) - Im Streit von Alt Commissari [Johann Anton] Buol und Oberst Hans Anton Buol gegen die Gemeinde Chiavenna wird ein Delegierter verordnet, um den Lohn des Alt Commissari festzulegen. Chiavenna muss die Abrechnung ihres "discarico der taglia finale" bis Weihnachten dem Commissari präsentieren (194f.) - Die Streitigkeiten zwischen Dr. Peter von Salis und Giovanni Battista Porta von Chiavenna werden an den Commissari delegiert (195) - Im Streit zwischen Cristoforo Gallet und den Erben von Carlo Pedroni aus dem Val San Giacomo wird das Urteil der Syndikatoren bestätigt (195f.) - Forts.: Bericht der Deputierten bzw. Antwort des kaiserlichen Gesandten auf die vorgebrachten Beschwerden (196ff.) - Die Streitigkeiten zwischen Agostino Tomella und seinen Erben werden an den</p>

Beschreibung

Commissari delegiert (199f.) - Forts. von 067.11: Im Güterstreit zwischen Hypolito Fondrino/Fondarino und Dr. NN Mariani, beide aus der Squadra Morbegno, wird die Ordination des Delegierten bekräftigt (200f.) - Forts.: Die Nachbarschaft Cosio darf gegen Leutnant NN Paravincini zuhanden der Gerichtsgemeinden appellieren (201f.) - Der Streit zwischen Antonio Sciuchetti und Alt Podestà Paolo Scarpatetti wird an Alt Vicari Anton von Salis delegiert (202f.) - Forts.: H. Reutlinger von Zürich legt eine schriftliche Bürgschaft vor, um die Erlaubnis zur Reisausfuhr zu erhalten (203f.)

Kategorie	Schriftgut
Art	Papier

Provenienz und Erhaltung

Standort	Staatsarchiv Graubünden
Provenienz	Freistaat Gemeiner Drei Bünde

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer	AB IV 01/068.01-05
Quelle	Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#/content/412c1c5ab2b042ed9aac930b69abe2bd

Rechte und Zugang

Benutzbarkeit	FreiEinsehbar
Reproduktionsart	Benutzungskopie/Sicherheitskopie: Digitalisat
Schutzfrist	0 Jahre (Frei zugänglich)
Schutzfrist Ende	14.09.1709
Nutzungsrechte	Gemeinfrei